



Pellinger Höhe

Ausgabe Juni 2010

Leben in Pellingen – zentral, naturnah und familienfreundlich

Ein herzliches Willkommen an die Pellinger Bürger/innen aus dem Neubaugebiet

In dieser Ausgabe:

| | |
|---------------------------------------|---|
| Vorstellung von Personen aus dem Dorf | 1 |
| Aktuelles aus dem Gemeinderat | 2 |
| Aus dem Dorfleben | 2 |
| „Pack an“ Initiativen 2009/2010 | 5 |
| Vereinsnachrichten | 6 |
| Veranstaltungshinweise | 7 |
| Knobecke | 7 |
| In eigener Sache | 8 |
| Impressum | 8 |

Acht (bald neun) schöne, neue Häuser von jungen Familien sind es zurzeit, die im Neubaugebiet Höthkopf / Stückelgrube in der Straße „In Burgund“ stehen. Die Familien kamen gerne zu dem Sektempfang, am 30.05.2010, der als kleiner Willkommensgruß von Ortsbürgermeister Horst Hoffmann gedacht war. Dabei verrietten sie, dass für viele die tolle Aussicht bei schönem Wetter ein Grund war nach Pellingen zu



ziehen oder in Pellingen zu bleiben, aber auch die gute Anbindung zu Trier macht Pellingen als Heimat schmackhaft. Für die jungen Familien ist die hervorragend ausgestattete Kindertagesstätte mit flexiblen Öffnungszeiten und Plätzen für zweijährige Kinder sowie eine betreuende Grundschule mit Mehrzweckhalle ein weiteres gutes Argument hier zu wohnen. Wenn der Hausbau erst einmal abgeschlossen ist und man sich an die neue Umgebung gewöhnt hat, ist es für die Bürger/innen durchaus denkbar auch aktiv am vielseitigen Vereinsleben teilzunehmen.

Bei dem Treffen kamen auch verschiedene Fragen auf, z.Bsp. ob die Busanbindung nach Trier in naher Zukunft verbessert werden kann; wie es weitergeht mit dem angedachten Spielplatz im Neubaugebiet, etc. Horst Hoffmann beantwortete die Fragen gerne ausführlich. Ein großer Wunsch der Anwohner ist es, das man beim Durchfahren der neuen Straßen bitte auf das Tempolimit achtet. Kleine Kinder, die die große Zukunft von unserem Pellingen sind, spielen gerne auf den noch unbebauten Wiesen oder am Waldrand...so dass immer Obacht geboten ist.

Der Gemeinderat und der Ortsbürgermeister setzen gemeinsam alles daran, dass die Familien in naher Zukunft noch viele Nachbarn bekommen und sie sich in der Nachbarschaft und in der Gemeinde integrieren können und wohl fühlen.



Wir möchten unsere neuen Mitbürger/innen herzlich in der Gemeinde willkommen heißen und freuen uns, sie in die Dorfgemeinschaft aufzunehmen und sie auf der ein oder anderen Veranstaltung, oder als Mitglied in einem Verein, begrüßen zu dürfen.

Das Redaktionsteam „Pellinger Höhe“

Wir haben auch eine Website!
Besuchen Sie uns unter:
www.pellingen.de

Aktuelles aus dem Gemeinderat

In der letzten Gemeinderatsitzung vom 11. Mai 2010 wurde die Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2009 durch Herrn Zimmer von der VG-Konz vorgestellt. Die sogenannte Doppik zeigt die Bestandsaufnahmen des Vermögens, sowie der Schulden der Gemeinde Pellingen. Hier ist zu erkennen, dass auf der Vermögensseite 8.354.802,90 EUR stehen. Auf der Passivseite schlagen allerdings insgesamt 6.689.009,62 EUR zu Buche, wobei hier ein großer Teil den Investitionen für das Neubaugebiet „Am Höthkopf / Stückelgrube“ zuzurechnen ist.

Eine überraschende Zahl ließ den Rat etwas schmunzeln. Herr Zimmer teilte mit, dass der Dorfbrunnen mit einem Wert von 1,00 EUR festgelegt wurde. Das die „Pack-An“ Aktion allerdings ein Reinigungsmittel für 115,00 EUR kaufte, wurde in der Bilanz nicht berücksichtigt. Für viele Pellinger hat der Brunnen wahrscheinlich einen höheren Wert, der sich so nicht wiederfindet.

Anschließend wurde im Rat einstimmig der Beschluss gefasst, die „Pellinger Mühle“ nun nach langen Verhandlungen an die Gemeinde Franzenheim abzugeben. Durch die gute Zusammenarbeit mit Franzenheim konnte eine positive Lösung für Pellingen gefunden werden. Pellingen wird als Ersatz ein Gebietsausgleich an der Grenze zum Gewerbegebiet erhalten. Der Name „Pellinger Mühle“ wird jedoch weiterhin erhalten bleiben.

Ein weiterer Punkt war die Sanierung des Bürgersteigs in der Schulstraße. Der Familie Thiel ist ein herzliches Dankeschön von Ortsbürgermeister Horst Hoffmann ausgesprochen worden, da diese der Gemeinde einen Streifen ihres Grundstücks schenkte um den Bürgersteig, vor allem für Schul- und Kindergartenkinder, auf eine ordentliche Breite erweitern zu können.

Die Änderung des Bebauungsplanes im Gewerbegebiet wurde anschließend thematisiert. Durch weitere Anfragen von Gewerbetreibenden kam man zu dem Entschluss, eine nördliche Erweiterung am Wendehammer durchplanen zu lassen. Damit könnten weitere Gewerbegrundstücke erschlossen werden und die Einnahmesituation der Gemeinde verbessert werden.

Zu dem Punkt „Berichte und Verschiedenes“ wurde vor allem die DSL-Breitband Versorgung diskutiert. Hierzu appellierte der Ortsbürgermeister noch einmal an alle (evtl. mit Hilfe Dritter), die Befragung auch tatsächlich zu beantworten, um einen möglichst großen Rücklauf und genauere Details zu erhalten.

Ein weiterer Punkt, stellte die Busverbindung zum Konzer Heimat- und Weinfest dar. Hier konnte in Rücksprache mit der RMV keine bessere Situation für 2010 geschaffen werden, da Logistikprobleme und die Fahrplangestaltung zu Schwierigkeiten führen. Für 2010 bestünde nur die Möglichkeit eine Hinfahrt für 19:10 Uhr zu organisieren und eine Rückfahrt für 3:00 Uhr. Allerdings wären dann die Fahrgäste aus Oberemmel gezwungen, mit nach Pellingen zu fahren, um anschließend nach Oberemmel gebracht zu werden. Keine gute Lösung. Eine andere Routengestaltung steht derzeit nicht zur Verfügung, eine Verbesserung der Pellinger Anbindung soll im Jahr 2011 angestrebt werden.

Für alle Nordic Walking Fans: Es wurde von der Saar-Obermosel-Touristik versprochen, dass die drei verschiedenen Strecken noch in diesem Jahr beschildert werden. Hierbei steht der Heimatverein Pellingen den Organisatoren zur Seite und wird die Strecken mit abgehen.

Aus dem Dorfgeschehen

Spielplatz Waldstraße

Der Arbeitskreis Spielplatz traf sich am 4. Mai 2010 vor Ort und besichtigte mit Frau Weber, Spielplatzplanerin der VG Konz und Herrn Theis, Sicherheitsbeauftragter der VG Hermeskeil, den Spielplatz in der Waldstraße. Die anschließende Diskussion war sehr konstruktiv. Alle Ideen wurden besprochen und weitere Vorschläge zur Optimierung diskutiert. Leider sind die finanziellen Möglichkeiten sehr begrenzt, sodass auf Spenden und engagierte Helfer gehofft werden muss.

Schrittweise muss nun das ein oder andere Spielgerät angeschafft werden. Durch eine Spende des RWE in Höhe von 2.000,00 EUR wird eine neue Zaunanlage mit neuem Eingangstor zur Straßenseite angebracht. Förster Bee hat zugesagt, Holzstämme für einen Sandkasten zur Verfügung zu stellen. Diese Baumstämme mussten durch den Windbruch 2010 gefällt werden und sind Gemeindeeigentum, sodass hierfür keine Kosten entstehen.

Ausbau B 268

Wie bereits in den Medien mehrfach berichtet, dauern die Verhandlungen mit den verantwortlichen Behörden und vor allem dem Landbetrieb Mobilität (LBM) noch weiter an. Ziel des Gemeinderates ist es, die bestmögliche Verkehrsberuhigung bei dem Ausbau in 2011/2012 zu erreichen. In diesem Zusammenhang weist der Ortsbürgermeister nochmals darauf hin, dass für den Ausbau der Straße grundsätzlich der Bund die Kosten übernimmt. Lediglich bei den begleitenden Maßnahmen, wie neue Bürgersteige, Grünstreifen, usw. wird sich die Ortsgemeinde anteilig beteiligen müssen.

Auch hier sind Anstrengungen und Verhandlungen im Gange etwaige Kosten zu minimieren. Bereits in 2008 hat der Ortsgemeinderat den richtungsweisenden Grundsatzbeschluss für den Ausbau der B 268 in Zusammenarbeit mit dem LBM gefasst. Es ist unsere Chance, neben allen verkehrsberuhigenden Maßnahmen der Hauptstraße auch ein anderes Erscheinungsbild zu verschaffen. Diese finanzielle Unterstützung bekommen wir höchstens alle 50 Jahre wieder, so der Ortsbürgermeister. Der Ortsgemeinderat und der Ortsbürgermeister sind sich der großen Verantwortung bewusst.

Maibaumfest, 30.04.2010

Der guten Tradition der FFW Pellingen folgend, veranstaltete die diesjährige Hexennacht-Party unsere Dorfjugend. Verantwortlich zeichnete die Fußball A-Jugend. Bis in die frühen Morgenstunden wurde bei großer Lagerfeuer und entsprechender Musik der Wonnemonat Mai begrüßt. Leider wussten nicht alle im

Dorf über die etwas spontan geplante Fortführung der Party bescheid. Das kann man sicherlich im nächsten Jahr ändern. Mit entsprechender Ankündigung dürfen sich wieder vermehrt „Jung und Alt“ um den Maibaum tummeln. Die Redaktion der „Pellinger Höhe“ übernimmt gerne die Werbung und ist auf jedenfall dabei!

Bolzplatzfest, 30.05.2010 - Bilderimpressionen



Straßenfest „Auf der Schorr und Gartenstraße“, 14. + 15.08.2010

Die Anwohner "Auf der Schorr und Gartenstraße" haben sich zu einer AG zusammengeschlossen und veranstalten dieses Fest. Sinn und Zweck ist es, einfach mal auf der Straße zu feiern, miteinander zu reden, Kinder spielen zu lassen und den ein, oder anderen noch besser oder überhaupt einmal kennenzulernen. Hierzu wird der Kreuzungsbereich „Auf der Schorr / Gartenstraße“ zu einem Festplatz umgestaltet. Der Verkehr

wird umgeleitet. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Unterhaltungsmusik, Getränke, Essenstand, Cocktail-Carport, Kaffee und Kuchen, Zelte, Sitzplätze, Stehtische und Kinderprogramm werden organisiert. Ist das Fest dann erfolgreich abgeschlossen, wird von dem Erlös ein Projekt für Pellingen Kinder angegangen. Es handelt sich um den Kinderspielplatz in der Brückenstraße, er wird in Eigen-

regie unter Vorgabe der gültigen Richtlinien neu hergerichtet und mit einem neuen Spielgerät versehen. Da es sich um ein gemeinnütziges Projekt handelt, sind natürlich Spenden herzlich willkommen. Angefangen bei Kaffee- und Kuchenspenden bis zu Geldspenden, wozu wir natürlich alle ansässigen Gewerbebetriebe und Unternehmen hiermit jetzt schon ansprechen.

Die AG freut sich bereits heute auf Euren Besuch und hofft auf zwei erfolgreiche und erlebnisreiche Tage. (Bericht: J. Ganser)

Pellinger Jagdgenossenschaft wählt neuen Jagdvorstand

Auf Einladung des alten und neuen Jagdvorstehers Alois Steier trafen sich vor kurzem insgesamt 14 Pellinger Jagdgenossen um einen neuen Vorstand für die nächsten 5 Jahre zu bestimmen. Neben dem Vorsitzenden wurden als Beisitzer Walter Michels aus der Kapellenstraße, Horst Hoffmann als Gemeindevertreter sowie die beiden Stellvertreter Reinhold Jakobs und Josef Michels vom Michelshof einvernehmlich gewählt.

Die Versammlungsteilnehmer sowie die beiden anwesenden Jagdpächter Herr Pegels und Herr Brünsing waren sich einig, das einvernehmliche und gedeihliche Zusammenwirken im Pellinger Jagdrevier fortzuführen. Hierzu gab es auch lobende Worte vom zuständigen VG-Sachbearbeiter, Herrn Biewers. Er führte u.a. aus, dass Jagdprobleme in Pellinger bisher immer unbürokratisch gelöst wurden.

Ausdehnung der vorhandenen Tempo 30 – Zone

Seit dem 16.04.2010 gilt in den Baugebieten Wald I und Wald II, also im gesamten Pellinger Oberdorf, Tempo 30! Flankierend dazu, wurde gemäß Gemeinderatsbeschluss auch die Vorfahrtregelung zu Gunsten der Waldstraße aufgehoben. Durch die nun geltende Vorfahrtsregelung „Rechts vor Links“ dürften vor allem die vielen Besucher des Sportplatzes sowie der Schanzenhütte zum gemäßigten Befahren der Waldstraße animiert werden.

Laut örtlicher Verkehrsbehörde der Verbandsgemeinde Konz werden an geeigneten Punkten zeitnah noch zusätzliche Fahrbahnmarkierungen aufgebracht. Nach Sammlung der ersten Erfahrungswerte wird sich der Bauausschuss der Gemeinde mit weiteren geeigneten Verkehrsberuhigungsmaßnahmen für die übrigen Anwohnerstraßen in der Ortslage beschäftigen.

Bitte Rücksicht nehmen:

Aus gegebener Veranlassung wird darauf hingewiesen, dass im Eingangsbereich unserer Kindertagesstätte, das Abstellen und Parken von Fahrzeugen beidseitig in der Schulstraße nicht vorgesehen ist. Dies dient der Sicher-

heit aller Verkehrsteilnehmer und behindert so nicht die Zufahrt der Anlieger. Wir haben in unmittelbarer Nähe genügend Parkraum auf dem Schulhof. Bitte daran denken. Sie ersparen sich damit kostenpflichtige Verkehrskontrollen.

Hundesitting?!

Ein besorgter Hundebesitzer teilte dem Ortsbürgermeister mit, dass vermehrt Kinder und Jugendliche bei ihm nachfragen, ob sie mit seinem Hund spielen und /oder auch ausführen dürfen. Dieses „Hundesitting“ wurde bereits vielfach in unserer Gemeinde festgestellt, wobei manchmal eher der ausgeliehene Hund „Herr“ über die jungen Betreuer war.

Sicherlich alles gut gemeint, jedoch sollte man als Hundebesitzer aber auch als Eltern tunlichst die Fürsorgepflicht beachten.

Ganz zu schweigen zu den haftungsrechtlichen Problemen und anderen Risiken, die sich unter Umständen aufbauen können!



Vandalismus und mehr...

In unserem Dorf mussten in letzter Zeit einige unschöne Dinge festgestellt werden. So wurde bereits zum zweiten Mal durch Überlaufen der Gräber auf dem Friedhof der Blumenschmuck teilweise kaputt getreten. Nach der Spurenlage zu urteilen, dürften es Kinder gewesen sein. Neben den vor einiger Zeit geschehenen Entwendungen von kleinen Gedenksteinen ist auch dies nicht zu tolerieren!

Ebenso wurden bei der Schanzenhütte aus den frisch

gepflanzten Blumenkästen des Heimatvereins zwei Pflanzen entwendet.

Im Bereich des Glascontainers bei der MZH hat eine noch unbekannte Person einfach 10 Ltr. Altöl abgestellt. Manchmal fehlen einem die Worte, so der Ortsbürgermeister. Um sachdienliche Hinweise zur Überführung der oder die handelnden Personen wird gebeten.

„Pack an“ Initiativen 2009 / 2010

1. Dorfplatz erhielt einen Frühjahrsputz

Bereits eine Woche nach der Informationsveranstaltung zu der „Pack an“ Initiative als Teil der Aktion „lebendige Dörfer“ trafen sich die ersten Pellinger „Anpacker“.

Ein großes Team des „MGV Pellingen -gemischter Chor-“ sorgte sich bei herrlichem Sonnenschein um den Dorfplatz, um diesen pünktlich zum 1. Mai wieder heraus zu putzen. Neben dem Unkraut entfernen und dem Aufbringen von Rindenmulch, wurde auch die Brunnenanlage einschließlich dem „Hl. Antonius“ komplett gereinigt. Eine Menge Arbeit wurde verrichtet, es galt aber auch die von Anwohnern zur Verfügung gestellte Verpflegung zu verköstigen.

Erfreulich für die Ortsgemeinde Pellingen und den anwesenden Ortsbürgermeister, ist das ehrenamtliche Engagement der Pellinger Vereinsgemeinschaft. In diesem Fall gilt es zum wiederholten Male dem „MGV Pellingen -gemischter Chor-“ zu danken.

2. Zaunanlage Bolzplatz zum wiederholten Mal repariert

Sehr zeitintensiv gestaltete sich das Spannen des Ballfangzaunes am Bolzplatz. Die Anpacker Reinhold Jakobs, Erich Zimmer, Walter Willems und Matthias Schmitt zogen komplett neue Spanndrähte ein. Der Bolzplatz ist in kurzer Zeit zu einem beliebten Treffpunkt für unsere Dorfjugend geworden. Leider musste schon kurze Zeit später festgestellt werden, dass einzelne Drähte gerissen waren.

Die „Anpacker“ als auch der Ortsbürgermeister appellieren daran, dass Klettern am Ballfangzaun sein zu lassen.

Eine ständige, zeitintensive Reparatur wird auf jedenfall nicht durchgeführt.



3. Pflegepatenschaft von Verkehrsinseln

Ein Team der Straßengemeinschaft „In den Werkstückern“ übernahm spontan die Pflege der dortigen zahlreichen Verkehrsinseln. Mit viel Fleiß, Bodenflies, Kies und neuen Baumpfählen wurden die Inseln in Ordnung gebracht und sehen wieder sehr gepflegt aus.

Es wäre schön, wenn weitere Patenschaften übernommen würden. Das Ortsbild und die Ortsgemeinde würde es freuen.

In diesem Zusammenhang ist auch zu erwähnen, dass in den vergangenen Jahren viele Helferinnen und Helfer in unserem Dorf vieles zum Allgemeinwohl betreut und gepflegt haben.

Dies in vollkommener Eigeninitiative und Idealismus. Auch dieses tolle Engagement gilt es hervorzuheben.

4. Reparatur unseres Gemeindeanhängers

Wie in einer der letzten OGR-Sitzungen berichtete, setzte Berthold Schellen sämtliche Ruhebänke in der Gemeinde auf seine Kosten in Stand.

Nun reparierte er auch noch in zahlreichen Stunden die Holzklappen unseres gemeindeeigenen Anhängers. Nicht nur unser Gemeindearbeiter Reinhold Werner staunte hierbei über das handwerkliche Geschick von Berthold Schellen. Hier kann man sagen, gelernt ist gelernt. Er ersparte der Gemeinde damit erfreulicher Weise einige finanzielle Mittel. Vielen Dank dafür.

Weitere geplante „Pack an“ Aktionen:

Wer möchte noch mithelfen? Wer hat noch eine Aktionsidee? Freiwillige Helfer, die selbstlos zu dem Gemeinwohl und zu einem schöneren Pellingen beitragen wollen, sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos gibt es beim Ortsbürgermeister und bei Wolfgang Willems.

Vereinsnachrichten

HerrgottsROCK fördert Jugendarbeit

Auch in diesem Jahr unterstützte der Pellinger HerrgottsROCK e.V. wieder die Jugendarbeit in Pellingen. Nach Spenden für Jugendfeuerwehr, Spielplatzerweiterung, Fußballjugend, Zeltlager etc. konnten sich die Kinder und Jugendlichen der Garden des Karnevalsvereins in diesem Jahr über einen stattlichen Zuschuss zur Anschaffung einer Musikanlage freuen. Im Anschluss an den Karnevalsumzug konnte der Vorsitzende des HerrgottsROCK Edgar Lauer die Anlage den Vertretern der KG „Pellinger Krääscherten“ um deren Vorsitzender Aloys Annen übergeben. Auch in diesem, dem 10. Jahr, fand wieder das bekannte Rockevent

in der Mehrzweckhalle statt. Am 27. März 2010 waren live beim HerrgottsROCK: aus der Region "Projekt 54" und aus Franken "Herzblut". *(Bericht: Markus Steier)*



Freundschaftskreis Bretenière – Pellingen e.V.



Eine Änderung in der Zusammensetzung des Vorstands ergab die Jahreshauptversammlung vom 06.05.2010. Es wurden zunächst die Berichte des Geschäftsführers und der Schatzmeisterin vorgetragen. Die Kassenprüfer bescheinigten der Schatzmeisterin Stefanie Schmitt eine ordnungsgemäße Kassenführung. Im Bericht des Geschäftsführers wurde die große Beteiligung beim Besuch in 2009 anlässlich des 10jährigen bestehen der Patenschaft hervorgehoben. 45 Pellinger fuhren im Juni mit nach Bretenière. Nach der Entlastung des Vorstands wurde dieser wie folgt neu gewählt:

Vorsitzender: D. Hennen, Stellv. Vorsitzende: F. Scholz, Geschäftsführer: E. Lauer, Schatzmeisterin: B. Lauer, Stellv. Geschäftsführerin: S. Schmitt, Stellv. Schatzmeisterin: S. Weber, 1. Beisitzerin: H. Breuer, 2. Beisitzer: H. Hofmann, Kassenprüfer: V. Reinhard und M. Steier

Der Besuch des Freundeskreises Bretenière wurde auf Wunsch der Gäste auf den 25. und 26.09.2010 verschoben. Als Aktivitäten sind eine Wanderung von Pellingen nach Oberemmel in ein Weingut und eine Stadtführung in Luxemburg geplant. *(Bericht: Edgar Lauer)*

Dankeschön von den „Pellinger Krääscherten“

Wenn die Fastnacht auch schon einige Zeit vorbei ist, wollen wir es nicht versäumen, DANKE zu sagen.

Wie sich die Meisten sicher noch erinnern können, fiel am Fastnachtsonntag Schnee und nicht gerade wenig, so dass unser Umzug fast ins Wasser (in den Schnee) gefallen wäre. Das er trotzdem stattfinden konnte, haben wir einigen Menschen zu verdanken:

Ein herzliches Dankeschön an unseren Gemeindearbeiter Reinhold Werner, an Horst Hoffmann und die Feuerwehr Pellingen (Dieter Schellen und Werner Jakobs). Ohne die unser Fastnachtsumzug nicht möglich gewesen wäre. Mit einer guten Planung und vor allen Dingen einer schnellen

Umsetzung, d.h. kurzfristige Änderung der Strecke und Freiräumung dieser von den Schneemassen durch Herrn Werner, konnte unser Umzug am Fastnachtsonntag durch die Pellinger Straßen ziehen.

Natürlich gilt unser Dank auch allen Akteuren in Form von Wagen- und Fußgruppen, die einen schönen Zug ermöglicht und das Wetter nicht gescheut haben. Auch ohne euch wäre ein Umzug nicht möglich gewesen. Vielen Dank noch mal für die tatkräftige Unterstützung. So macht Vereinsleben Spaß!!

KG Pellingen, Pellinger Krääscherten
Aloys Annen - 1. Vorsitzender

25 Jahre Theatergruppe Pellingen

ACHTUNG – neuer Termin für das Fest: **06. + 07.11.2010, Mehrzweckhalle Pellingen**

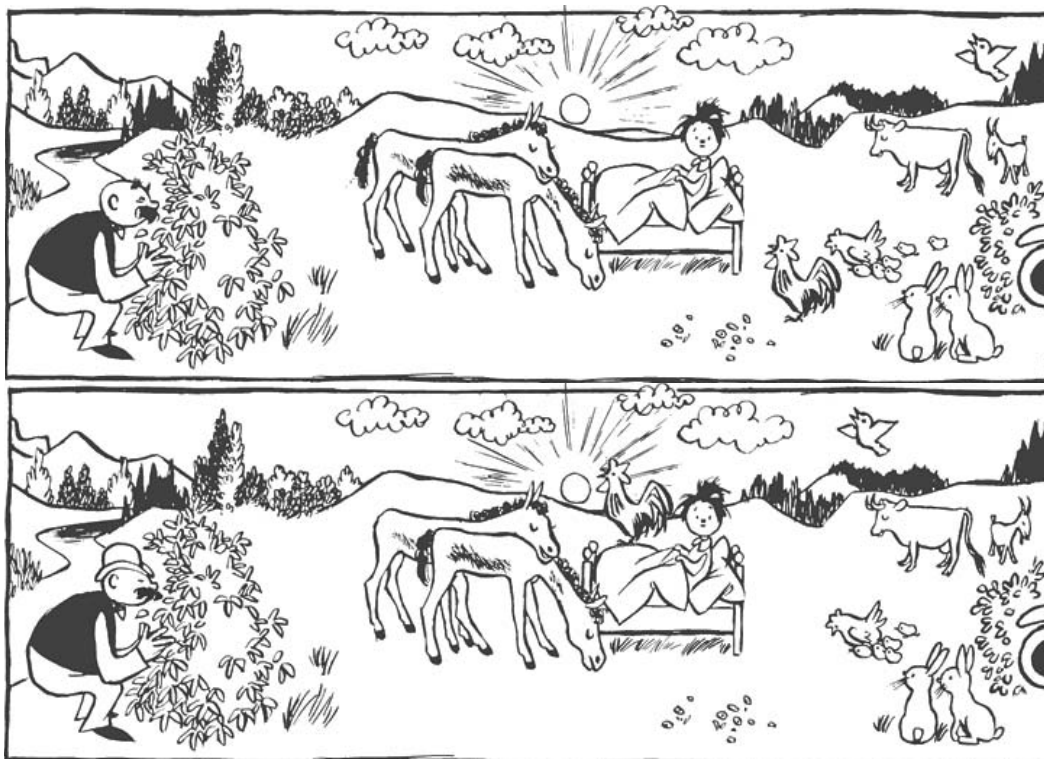
Veranstaltungshinweise

| | | |
|---|---|--|
| Wald- und Sportfest der DJK Pellingen | Sommerwanderung Heimatverein ACHTUNG: neuer Termin | Straßenfest „Auf der Schorr und Gartenstraße“ |
| Samstag und Sonntag, 24. + 25.07.2010 Ort: Sportanlage Pellingen Wald- und Sportfest und VG Pokalturnier der VG Konz | Sonntag, 25.07.2010 Treffpunkt: Dorfplatz Uhrzeit: wird noch bekannt gegeben | Samstag und Sonntag, 14. + 15.08.2010 Ort: auf den Straßen siehe hierzu Bericht von Seite 3 |
| Grillnachmittag der Frauengemeinschaft | Pfarrfest in Pellingen | Besuch aus Bretenière |
| Samstag, 21.08.2010 Ort: Grillhütte Pellingen Beginn: 15:00 Uhr | Sonntag, 05.09.2010 Ort: Mehrzweckhalle Pellingen Beginn: nach der Messe | Samstag und Sonntag, 25. + 26.09.2010 siehe hierzu Bericht von Seite 6 |

Knobeleck

Bilder Fehlersuche

Im unteren Bild hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Finden Sie die 6 Unterschiede!



Auflösung Sudoku aus der Ausgabe März 2010:

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5 | 3 | 7 | 1 | 4 | 8 | 9 | 6 | 2 |
| 8 | 1 | 9 | 5 | 6 | 2 | 7 | 3 | 4 |
| 7 | 6 | 2 | 8 | 3 | 1 | 5 | 4 | 9 |
| 9 | 4 | 7 | 1 | 2 | 5 | 3 | 6 | 8 |
| 1 | 2 | 6 | 3 | 8 | 9 | 7 | 5 | 4 |
| 3 | 8 | 5 | 9 | 7 | 6 | 1 | 4 | 2 |
| 6 | 9 | 3 | 4 | 2 | 7 | 5 | 8 | 1 |
| 4 | 5 | 8 | 6 | 9 | 7 | 1 | 2 | 3 |
| 2 | 7 | 1 | 8 | 5 | 1 | 9 | 6 | 4 |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 7 | 6 | 1 | 8 | 7 | 3 | 5 | 2 |
| 5 | 3 | 7 | 2 | 4 | 1 | 9 | 8 | 6 |
| 8 | 1 | 3 | 5 | 9 | 2 | 8 | 7 | 4 |
| 1 | 9 | 2 | 6 | 7 | 4 | 5 | 3 | 8 |
| 3 | 4 | 5 | 2 | 1 | 0 | 7 | 6 | 9 |
| 6 | 7 | 8 | 3 | 5 | 1 | 9 | 2 | 4 |
| 4 | 1 | 1 | 4 | 6 | 1 | 9 | 8 | 7 |
| 7 | 3 | 0 | 9 | 8 | 2 | 1 | 7 | 5 |
| 2 | 1 | 5 | 7 | 3 | 4 | 6 | 8 | 9 |

In eigener Sache

Dank an edle Unterstützerin

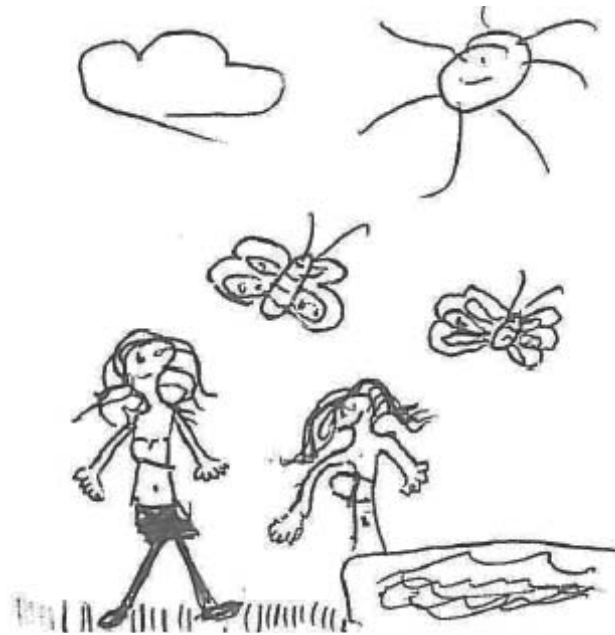
Die Redaktion bedankt sich herzlich bei einer Spenderin für 100,00 Euro. Die Spenderin, die anonym bleiben möchte, unterstützt damit nicht unerheblich die Erstellung der jetzigen Ausgabe. Toll und vielen, vielen Dank!

Beiträge von Bürgern, Vereinsnachrichten und weitere Veranstaltungstermine sind in der "Pellinger Höhe" herzlich willkommen. Nutzen Sie hierzu einfach unsere E-Mail Adresse:

redaktion-pellingen@web.de

Den Veranstaltungskalender 2010 finden Sie das ganze Jahr über auf unserer Internetseite:

www.pellingen.de



(Bild: Linda Annen)

Impressum

Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde Pellingen
Verantwortlich: Horst Hoffmann, Ortsbürgermeister

Erscheinungsweise:
4 Ausgaben im Jahr
Die nächste Ausgabe erscheint im September 2010.
Redaktionsschluss: 13.09.2010

Alle Texte bitte an: redaktion-pellingen@web.de

Redaktionsteam:
Ariane Müller, Tel.: 06588 - 9824071
Kerstin Hoffmann, Tel.: 06588 - 983730

Layout:
Anke Röder, Losheim am See

Druck:
Schmekies Medien und Druckerei, Konz

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters:

Mittwoch: 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Sonntag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Telefon Pellingen: 06588-2321
Telefon Trier, dienstlich: 0651-1472920
Mobil: 0152-285 284 40
E-Mail: buergermeister-pellingen@t-online.de